

## Antrag zum Parteitag BuPa 2023

Datum	09.03.2023
Antragsteller	
Mitgliedsnummer	
Kontakt	
Gegenstand / Thema	Direkte Demokratie in den Bundesländern: Jetzt!
abstimmungsfähiger Wortlaut	<p>Der Bundesparteitag beschließt die Kampagnen für Direkte Demokratie in den Bundesländern zur Senkung der Hürden von Volksentscheiden und Volksbegehren in den Bundesländern sowohl finanziell als auch durch ein bundesweites koordiniertes Marketing zu unterstützen.</p> <p>Zusätzlich wird ein Fachausschuss für Direkte Demokratie gegründet, der unsere Parteiposition für kommende Wahlen gemeinsam mit den Ländern erarbeitet und Strategien entwickelt, wie wir die Direkte Demokratie in allen Bundesländern praktikabler und bürgerfreundlicher gestalten.</p> <p>Analoges gilt für Bürgerbegehren und Bürgerentscheide auf kommunaler Ebene.</p>
Begründung	<p>Als außerparlamentarische Opposition sind unsere politischen Instrumente sehr eingeschränkt. Doch gibt es in allen 16 Bundesländern ein Recht auf Volksabstimmungen.</p> <p>Leider funktioniert dieses Recht in den meisten Ländern nicht oder kaum.</p> <p>Das gilt es zu ändern, indem wir Volksentscheide in die Wege leiten, welche die Hürden für Volksentscheide derart senkt, dass ab dann zu allen wichtigen Landesthemen auch wirklich Volksentscheide stattfinden können.</p> <p>Nur auf diese Weise werden wir unserem Namen der Basisdemokratie gerecht. Die Macht direkt von unten aus dem Volk heraus zu etablieren.</p> <p>Volksentscheide entsprechen darüber hinaus genau dem Prinzip der „Mitmachpartei.“ Wir wollen nicht vor Wahlen mit leeren Versprechen nach Stimmen betteln wie es alle anderen Parteien tun. Wir machen einfach jetzt schon das, was wir versprechen, aktiv durch Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheide.</p>